

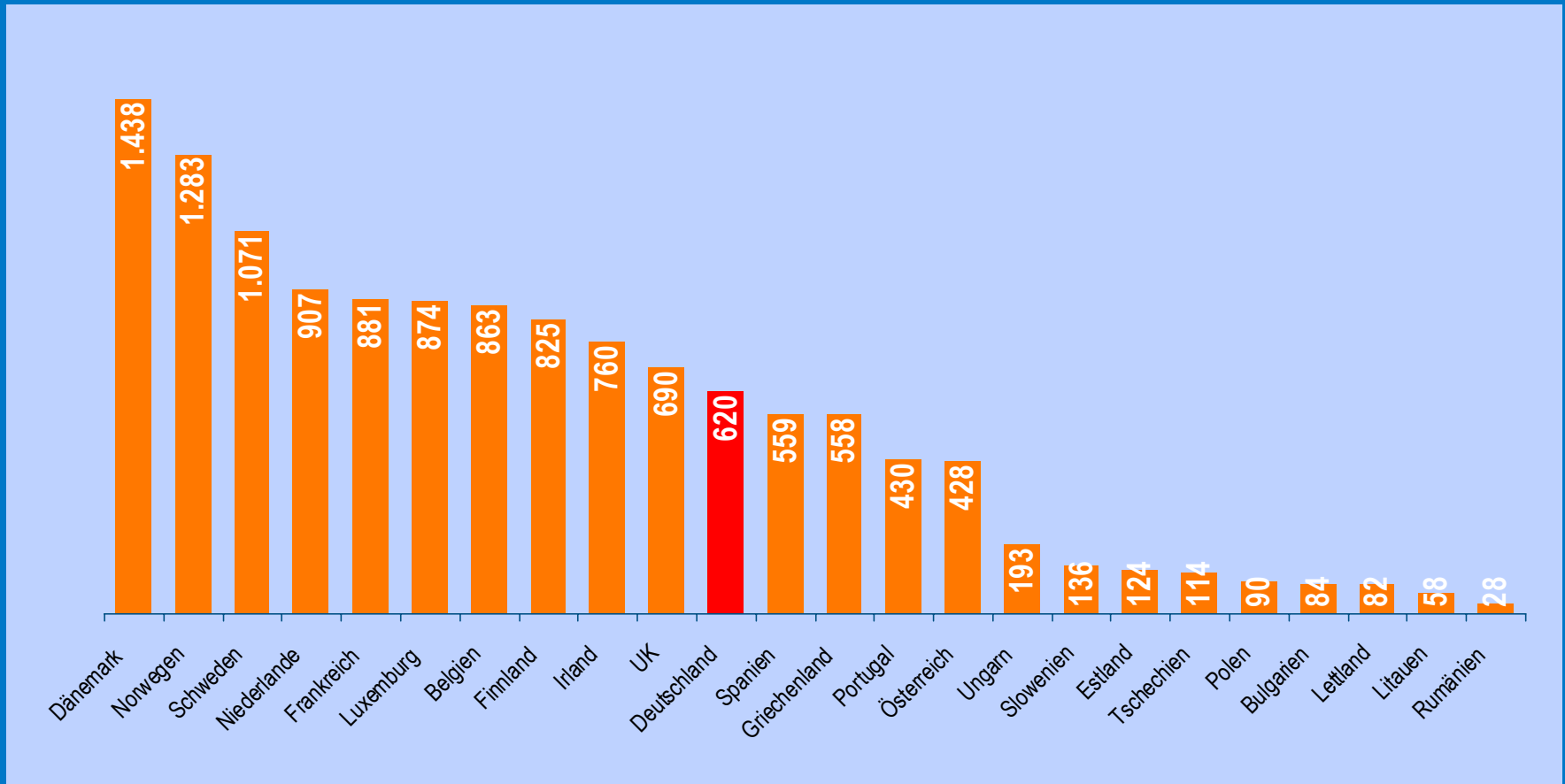
# Von den Schwierigkeiten der Kostenermittlung

BIBB-Fachtagung „Kosten, Nutzen, Finanzierung beruflicher Bildung“  
am 2. Juni 2005 in Bonn

Prof. Dr. Reinhold Weiß

# Betriebliche Weiterbildung 1999 - Kosten je Beschäftigtem

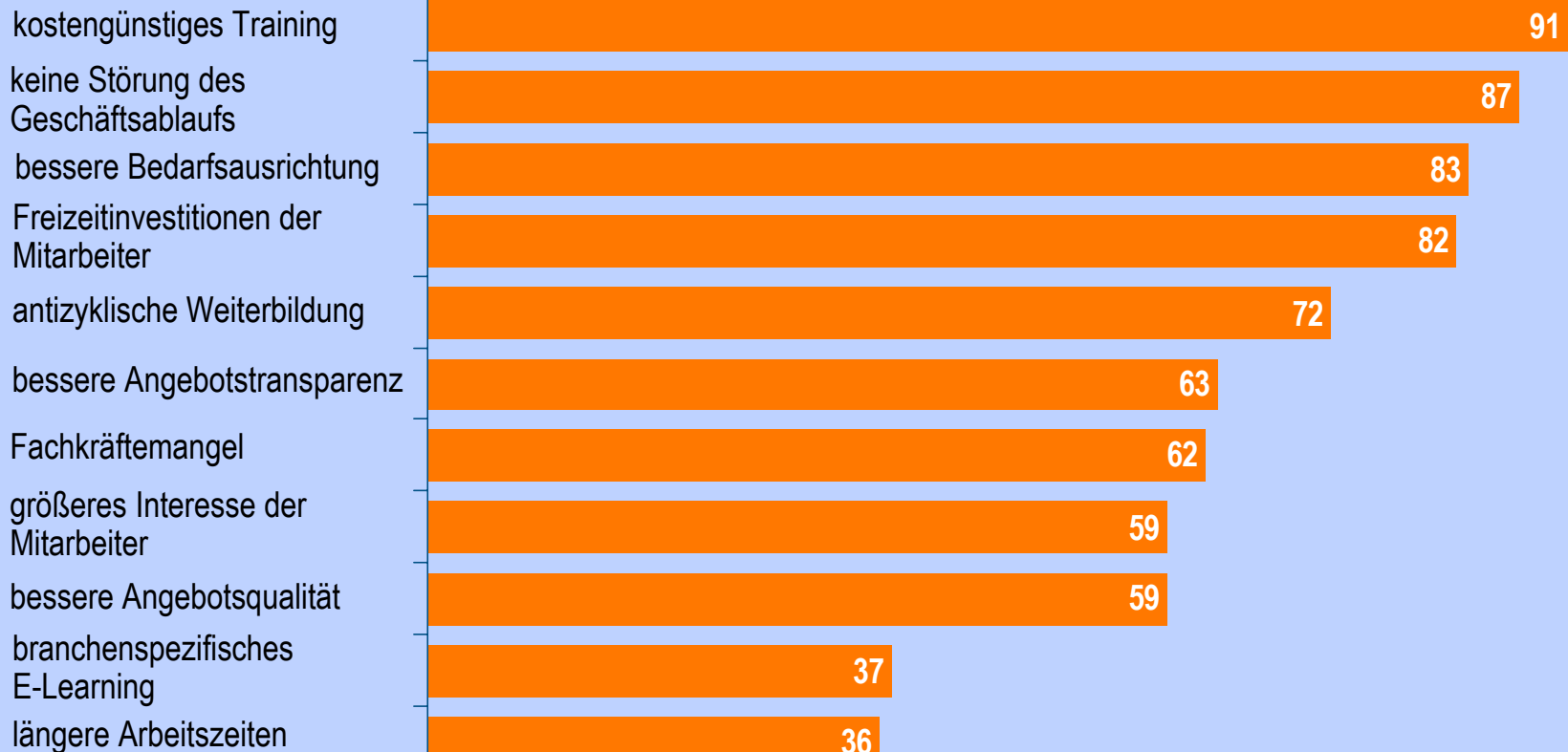
Angaben für 1999 in Euro



Quelle: Eurostat, 2002; IW-Berechnungen

# Weiterbildungsstimulierende Faktoren

Angaben der Unternehmen in Prozent, Mehrfachnennungen



Quelle: IW Köln, 2003

## Merkmale des wertmäßigen Kostenbegriffs

- Es muss ein Verzehr von Gütern und Dienstleistungen vorliegen.
- Der Werteverzehr muss durch die betriebliche Leistungserstellung hervorgerufen werden.
- Es erfolgt eine Bewertung des Werteverzehrs in Geldeinheiten.

**Kosten = Verbrauch von Gütern und Dienstleistungen zur Erstellung der Betriebsleistung**

**Aufwand = Verbrauch aller Werte im Betrieb innerhalb einer Zeitperiode**

# Aufwendungen - Kosten

<p>neutraler Aufwand</p> <ul style="list-style-type: none"><li>■ betriebsfremder Aufwand</li><li>■ außerordentlicher Aufwand</li><li>■ bewertungsbedingter Aufwand</li></ul>	<p>kostengleicher Aufwand</p>	
	<p>aufwandsgleiche Kosten</p>	<p>kalkulatorische Kosten</p> <ul style="list-style-type: none"><li>■ Unternehmerlohn</li><li>■ Eigenkapitalkosten</li><li>■ bewertungsbedingte Kosten</li></ul>

# Problematik der Kostenerfassung

- unterschiedliche Definitionen
- Fehlen von Daten
- Schätzungen / Inputationen
- fehlerhafte Daten

# Kostenarten

## direkte Kosten

### Personalkosten

- Trainerhonorare
- Gehälter von Weiterbildungspersonal

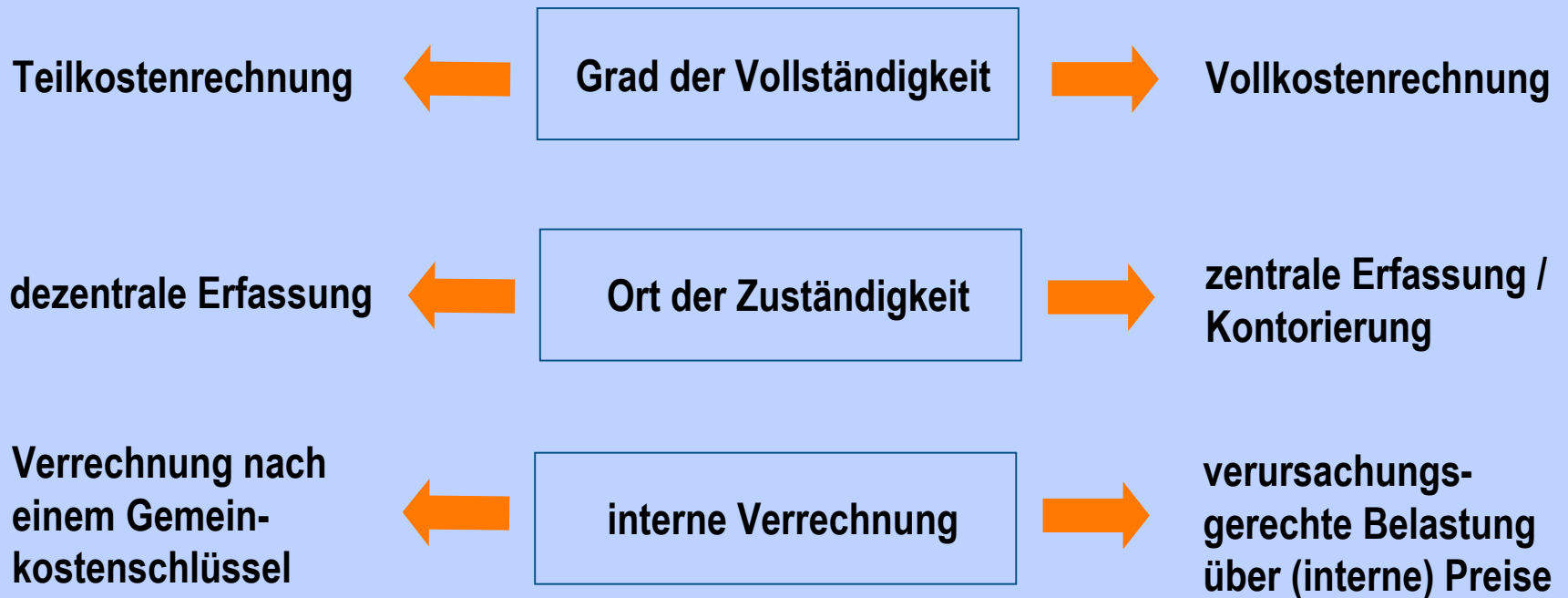
### Sachkosten

- Mieten / Mietnebenkosten
- Abschreibungen
- Seminargebühren
- Reisekosten
- Aufwendungen für Medien
- ...

## indirekte Kosten

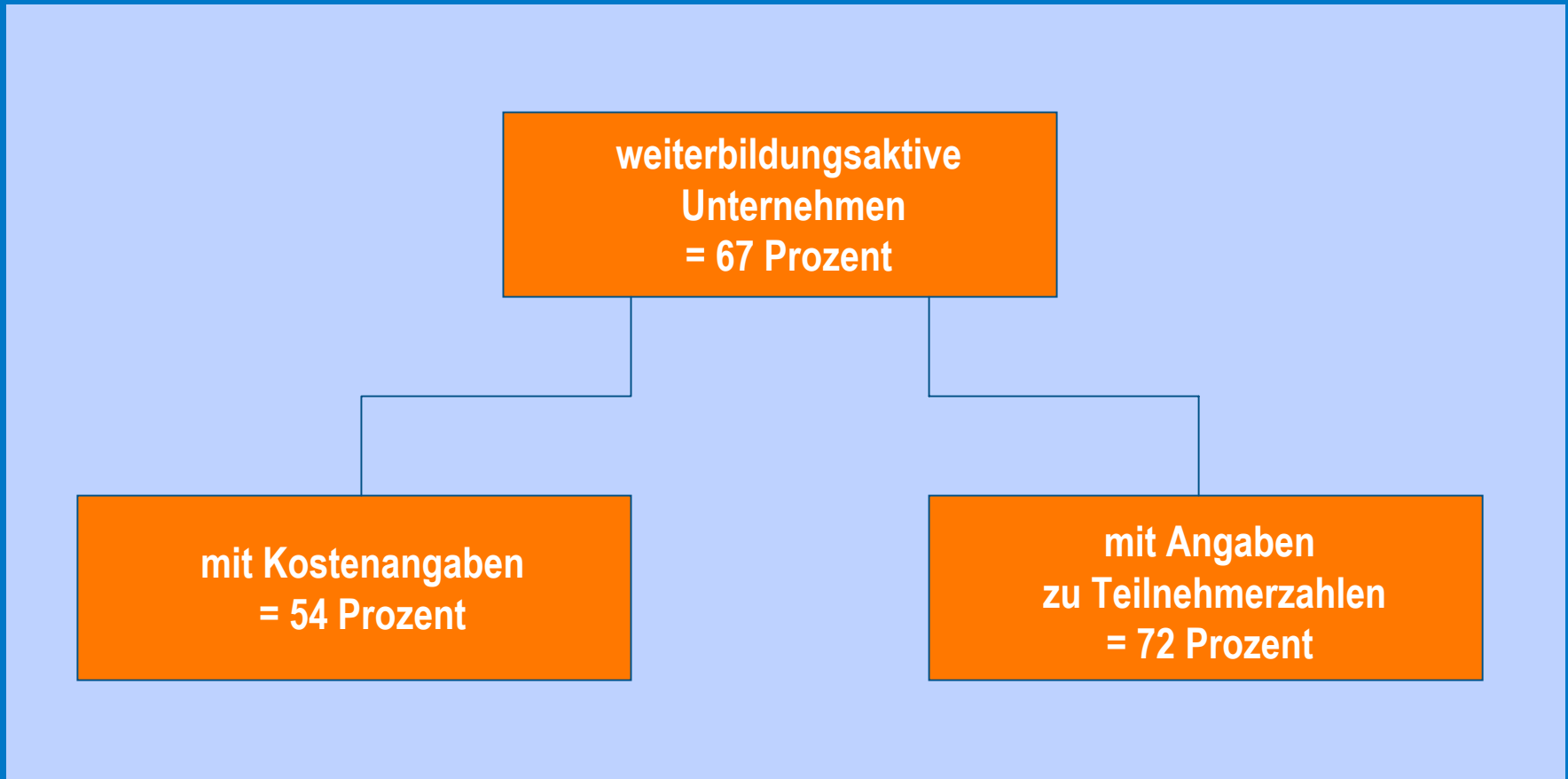
- Lohnfortzahlung während der Teilnahme an Weiterbildung
- Zusatzkosten durch Überstunden / Aushilfen

# Unterschiede in der Erfassung und Zuordnung von Kosten



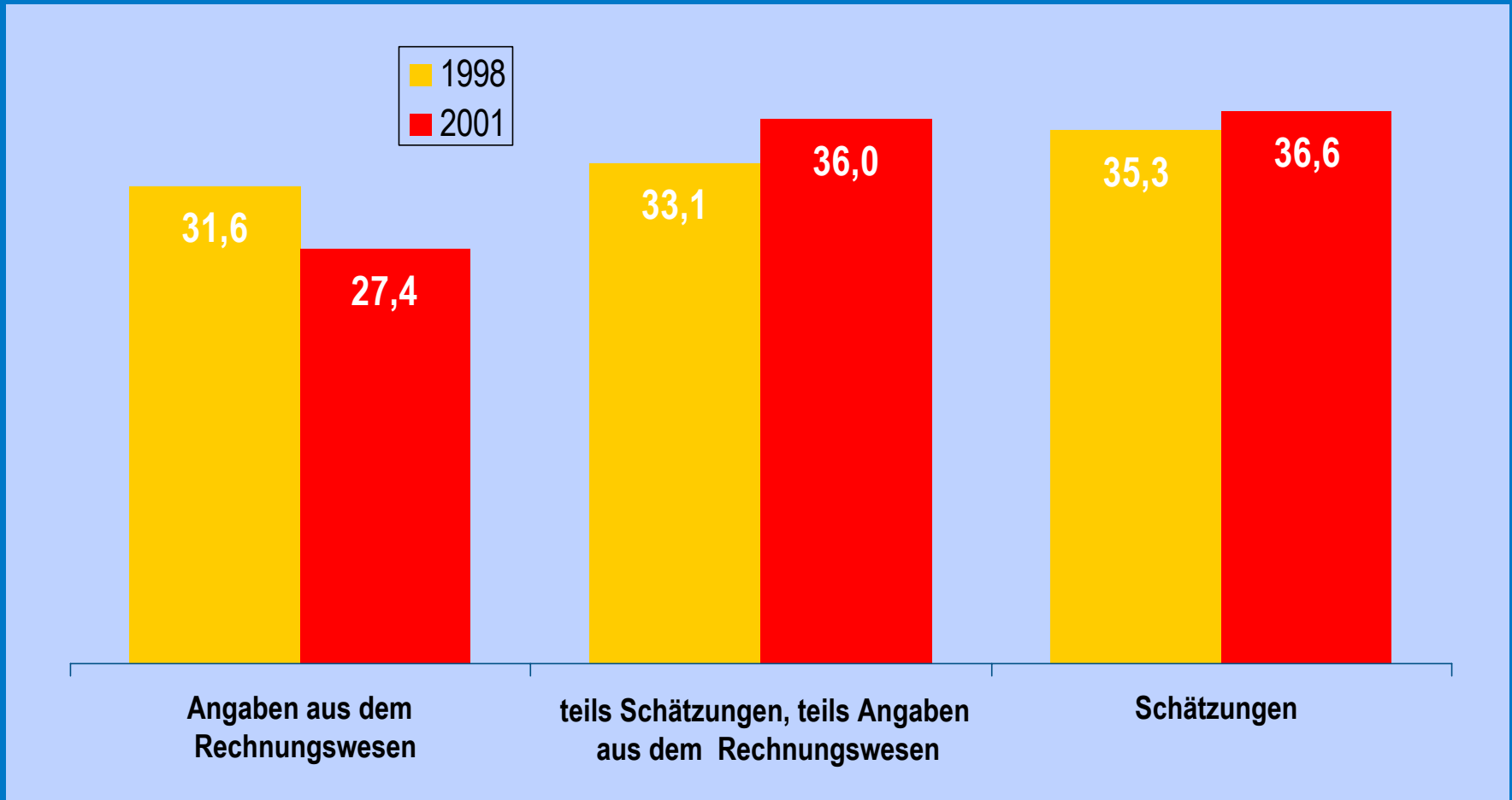
# Datenausfälle

## Item-Response bei Angaben zu Lehrveranstaltungen



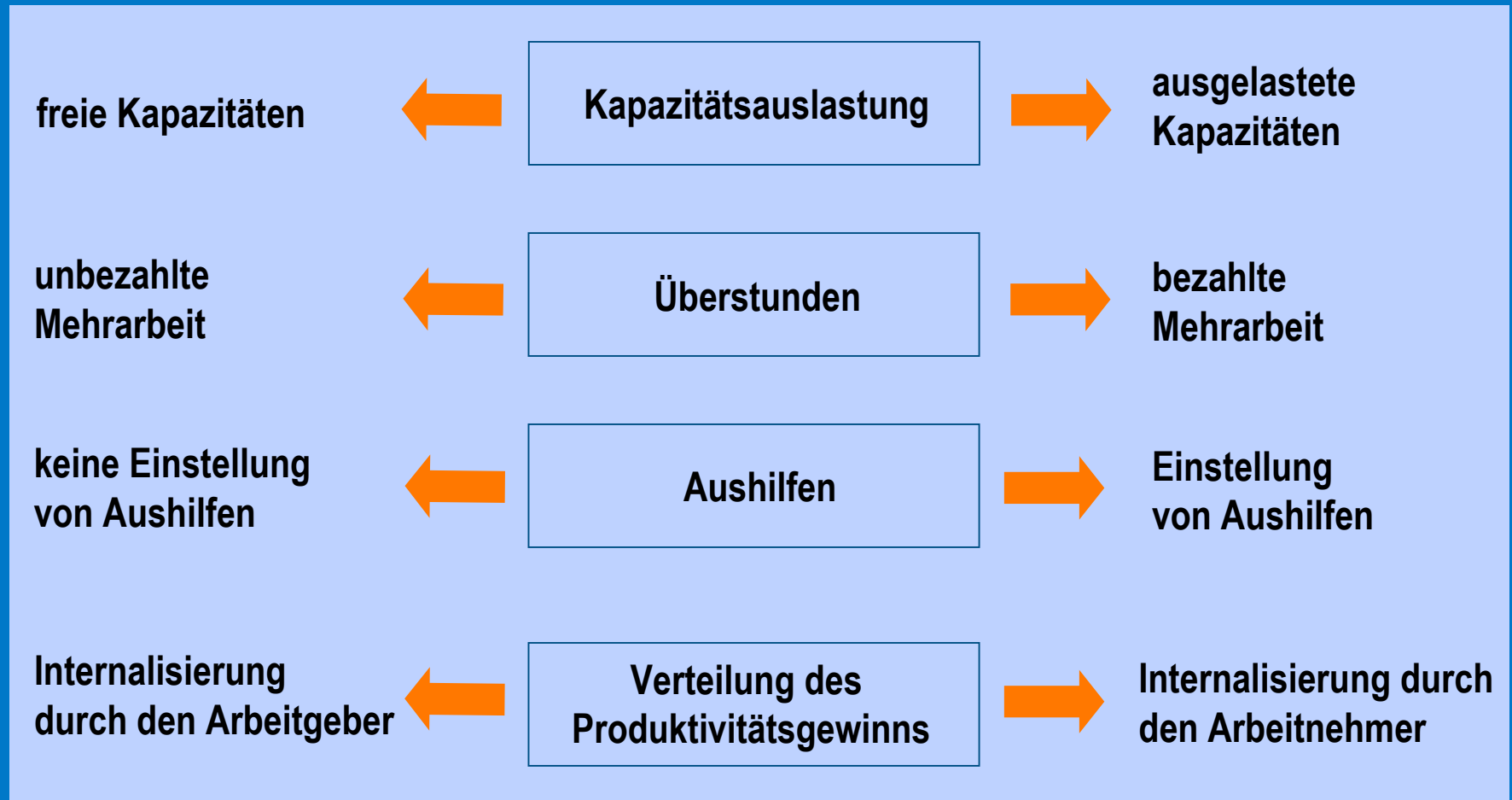
Quelle: Statistisches Bundesamt, CVTS II, 2001

# Kostenschätzungen



Quelle: IW, Weiterbildungserhebungen der Wirtschaft 2001 und 1998

# Relevanz indirekter Kosten



## Ein pragmatischer Ansatz

$$\text{Kosten (ind.)} = (\text{WB-Std.} - \text{WB-Std. Freizeit}) \times \emptyset \text{ Arbeitskosten}$$

# Anteile der indirekten Kosten

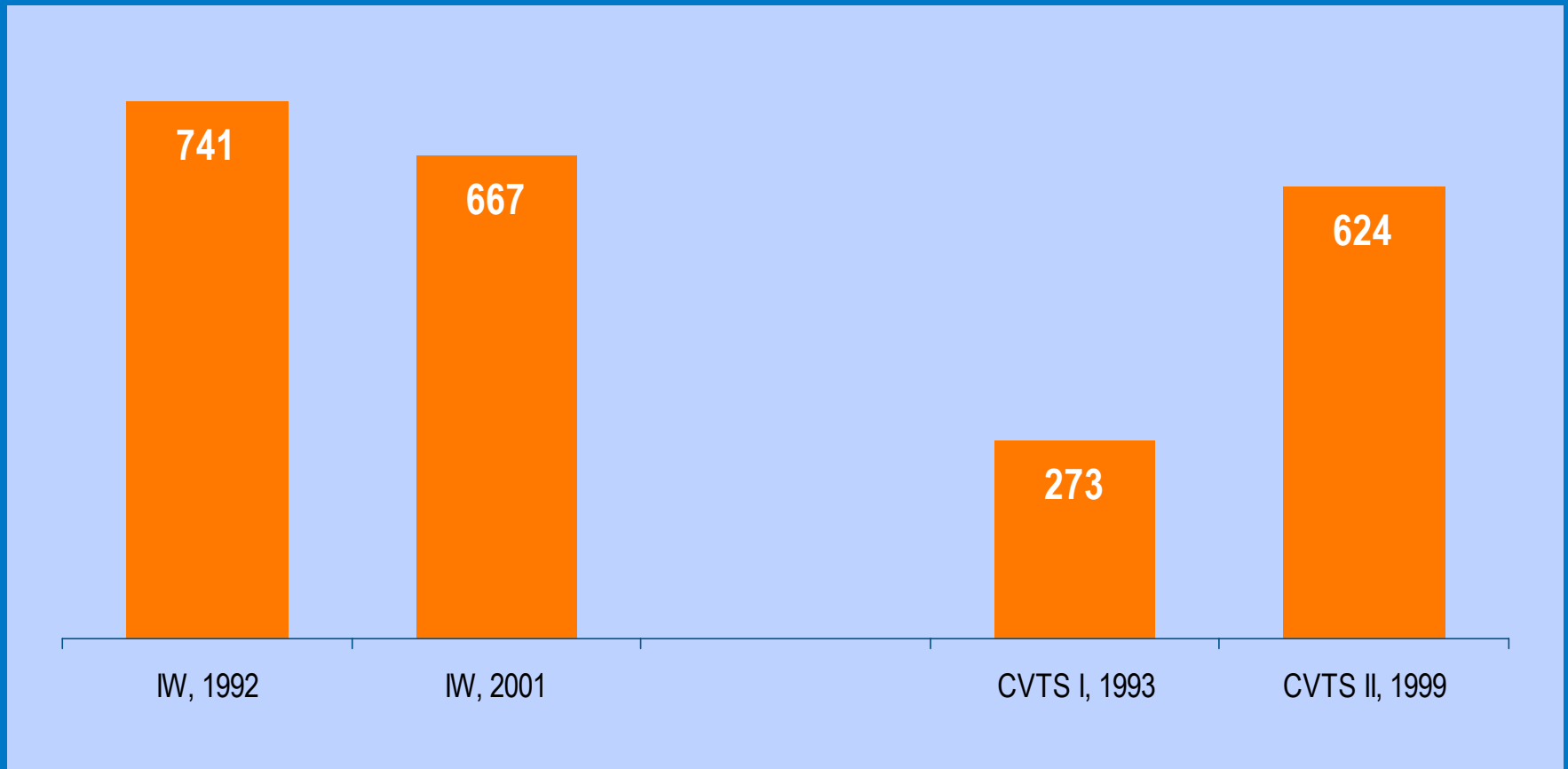
Jahr	Weiterbildungserhebung der Wirtschaft*)	CVTS**)
1992	59,9	---
1993	---	48,0
1995	63,9	---
1998	52,9	---
1999	---	43,3
2001	55,1	---

\*) Werte für Lehrveranstaltungen, Informationsveranstaltungen, Umschulungsmaßnahmen, Lernen in der Arbeitssituation, selbstgesteuertes Lernen mit Medien

\*\*\*) Werte nur für Lehrveranstaltungen

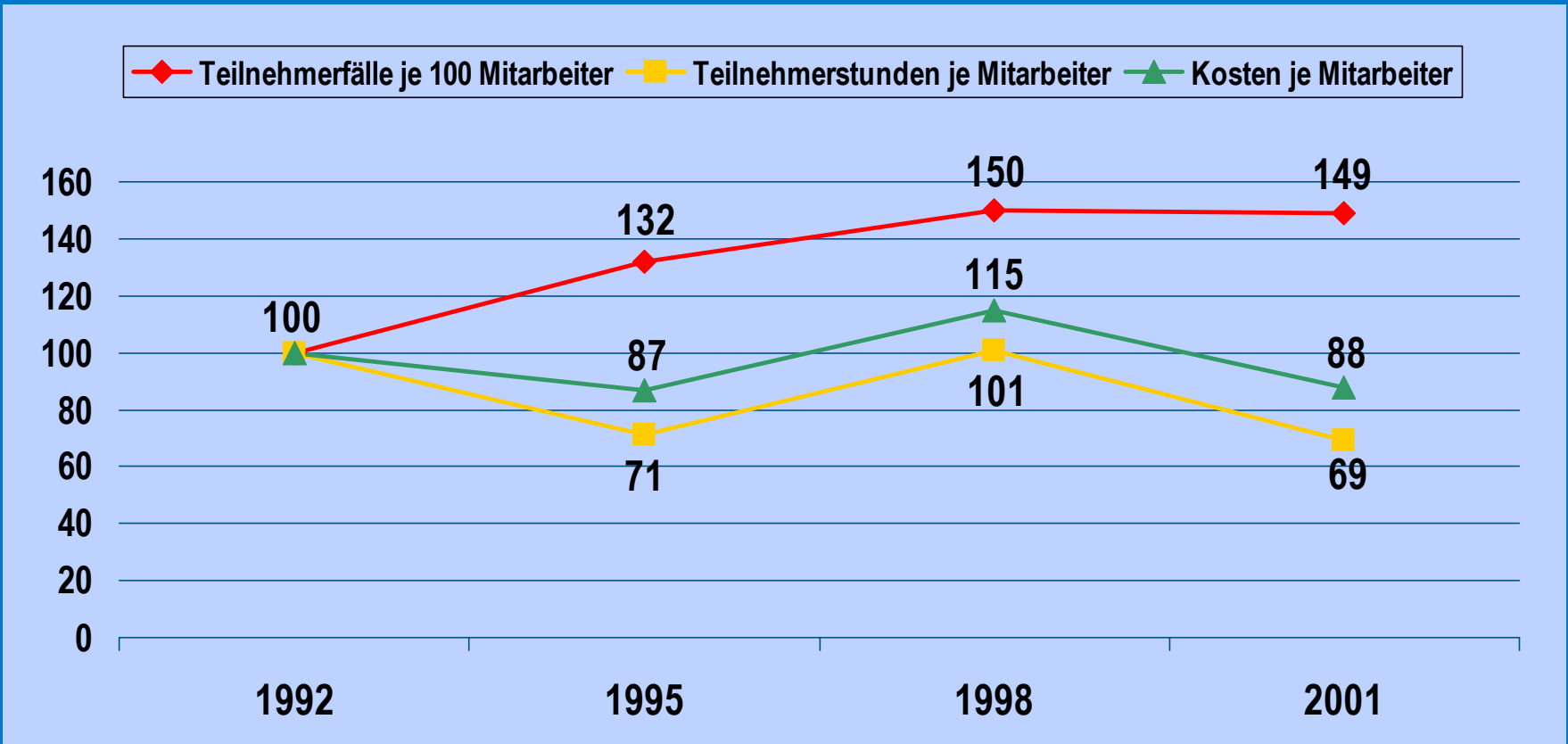
# Kostenvergleich

Kosten für Lehrveranstaltungen je Beschäftigtem in Euro



Quelle: Weiterbildungserhebungen der Wirtschaft; CVTS I, 1995; CVTS II, 2003

# Quantitative Kennziffern: Entwicklung der betrieblichen Weiterbildung



Quelle: IW Köln, Weiterbildungserhebungen der Wirtschaft

# Kosteninzidenz

**Inzidenz**



**Überwälzung der Kosten an andere**

1. **Belastung von Kunden durch höhere Preise**
2. **Belastung von Lieferanten durch Druck auf die Einkaufskonditionen**
3. **steuerliche Entlastung durch höhere Aufwendungen / rückläufige Gewinne**
4. **Internalisierung von Erträgen aufgrund von Produktivitätszuwächsen**
5. **direkte / indirekte Beteiligung der Mitarbeiter an den Kosten**

